

Schachklub blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück

Der Schachklub 1959 Bischofsheim kann auf ein erfolgreiches Jahr 2014 zurückblicken. Dies betonte der Vorsitzende in seiner Ansprache anlässlich der Weihnachtsfeier des Vereins. Am vergangenen Dienstag fanden sich die Aktiven des Schachklubs und die Jugendgruppe zusammen mit ihren Eltern im Stadtteilzentrum ein, um in gemütlicher Runde das Jahr 2014 noch einmal Revue passieren zu lassen.

Die drei Aktiven-Mannschaften des SK 59 in ihren jeweiligen Spielklassen mussten zwar in der laufenden Saison schon den Ausfall von einigen Stammspielern verkraften und halten sich daher zur Zeit nur im Mittelfeld der Tabelle auf, in einem Einladungsturnier beim Nachbarverein in Fechenheim konnte jedoch ein schöner Erfolg verbucht werden: In einem stark besetzten Feld mit Mannschaften auf dem Rhein-Main-Gebiet gelang einer 6er-Mannschaft des Schachklubs ein geteilter dritter Platz in diesem traditionsreichen Schnellturnier, obwohl der SK 59 in diesem Feld als die nominal schwächste Mannschaft angetreten war.

In der laufenden Saison hat der Schachklub erstmals seit einigen Jahren auch wieder eine eigene Jugendmannschaft in der Punktrunde des Verbandes Main-Vogelsberg gestellt. Diese noch sehr junge Mannschaft muss sich gemäß der Statuten zwar erst in der niedrigen Klasse C der Runde beweisen, dies ist bis jetzt aber mit zwei haushohen Siegen und einem Unentschieden bravourös gelungen. Aktuell liegen sie auf dem zweiten Tabellenplatz. (Siehe Foto).

Im Rahmen der Weihnachtsfeier wurde auch die Siegerehrung für das Nikolausturnier der Jugendgruppe vorgenommen. In zwei spannenden Abenden im Dezember konnten sich am Ende Ole Magnus Pomrehn (1. Platz), Vanessa Jacobi (2. Platz) und Noah Anway (3. Platz) gegen die anderen Turnierteilnehmer durchsetzen. An die Bestplatzierten wurden schöne Preise ausgegeben, aber auch die anderen Kinder konnten ein kleines Geschenk mit nach Hause nehmen. (Siehe Foto).

Für den größten Erfolg eines Einzelspielers des Schachklub Bischofsheim sorgte in diesem Jahr Ole Magnus Pomrehn. Er hatte sich bereits vor einigen Monaten den Meistertitel des Verbandes Main-Vogelsberg in seiner Altersklasse erspielt und vertrat nun am vorletzten Wochenende in einem dreitägigen Turnier unsere Farben beim Kampf um die Hessenmeisterschaft. Über 60 Kinder aus ganz Hessen im Alter bis max. 8 Jahre traten in Bad Homburg an. Ole konnte insgesamt fünf Partien gewinnen, musste zweimal aufgeben und teilte sich am Ende mit anderen Kindern, die ebenfalls 5 Punkte erzielten, die Plätze 5 bis 10.

Der weitere Verlauf der Weihnachtsfeier des Schachklubs Bischofsheim war geprägt von netten Gesprächen und einem selbstbestückten Buffet, auf dem auch eine Schachtorte nicht fehlen durfte. Erst am späten Abend verabschiedeten sich die letzten Schachspieler in den

wohlverdienten Weihnachtsurlaub. Der Trainingsbetrieb wird erst im neuen Jahr am 6. Januar wieder aufgenommen.



Foto 1: Die Stammspieler der Jugendmannschaft des Schachklubs Bischofsheim, von links Umut Aktas, Ole Magnus Pomrehn, Noah Anwary und Vanessa Jacobi.



Foto 2: Die Teilnehmer des Nikolausturniers mit Jugendleiter und Jugendtrainer